# Übersicht wesentlicher Haushaltspositionen nach den Teilergebnisplänen auf Produktgruppenebene

## Produktgruppe 11.01.66

#### SGA, Seniorenrat, Beiräte

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR
11	Personalaufwendungen	93.408	151.733
	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Amt für soziale Leistungen - Sozialamt - für die Geschäftsführung der politischen Gremien zuständig sind.		
	(Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)		
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.689	47.551
	Geschäftsaufwendungen für die Geschäftsführung der Gremien (z. B. Mieten, Druckkosten, Portokosten, Büromaterial)		

#### Produktgruppe 11.05.01

#### **Grundsicherung für Arbeit**

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR
6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen davon:	35.956.372	36.452.655
	Bundesbeteiligung an den Kosten für Unterkunft und Heizung (Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)	27.120.900	27.532.740
	Personalkostenerstattung vom Jobcenter Arbeit <i>plus</i> für städt. Personal und Personal- und Sachkostenerstattung für die bei der Stadt Bielefeld eingekauften Leistungen	8.835.472	8.919.850
11	Personalaufwendungen	8.782.057	8.862.477
	Für städtisches Personal im Jobcenter Arbeit <i>plus</i> und für eingekaufte Leistungen		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen davon:	5.084.776	5.117.267
	Kostenerstattungen an REGE mbH	840.000	830.000
	(Komm. Anteil an den Leistungen zur Beschäftigungsförderung nach § 16e SGB II für verschiedene Projekte)		
	Kostenerstattungen an Arbeit <i>plus</i>	4.244.664	4.287.111
	(Kommunaler Finanzierungsanteil an den der Verwaltungskosten des Jobcenters, (15,2%))		

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR
15	Transferaufwendungen davon:	90.131.605	89.626.902
	Leistungen für Unterkunft und Heizung (Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)	82.130.000	83.378.000
	Einmalige Leistungen n. § 22 SGB II  (Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)	1.833.490	1.086.000
	Einmalige Leistungen n. § 24 SGB II Leistungen für Bildung und Teilhabe n. § 28 SGB II (Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)	2.217.140 3.800.000	2.122.000 2.888.412
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen Mietzahlungen an den IBB u. ISB sowie die sonstigen Geschäftsaufwendungen, Büromaterial usw.	207.536	213.475

# Produktgruppe 11.05.02

## Sicherung des Lebensunterhalts

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	683.964	1.144.537
	davon:		
	Landeszuweisung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz	667.661	1.096.220
	(Es wird davon ausgegangen, dass das Land aufgrund der steigenden Aufwendungen für Asylbewerber die Zuweisungen an die Kommunen er- höhen wird (Zuweisung 2012: 929.026 €))		
3	Sonstige Transfererträge	1.068.089	1.566.920
	Kostenersatz Dritter und Rückzahlungen für gewährte SGB XII- Leistungen		
	(Mehrerträge aufgrund gestiegener Fallzahlen)		
6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.811.400	18.615.237
	davon:		
	Bundesbeteiligung Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Kap. 4 SGB XII	8.642.500	15.878.308
	(Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)		
	Erstattung des LWL für die durch die Stadt in Delegation erbrachten Sozialleistungen nach SGB XII	2.008.900	2.586.929
	(Fallzahlsteigerungen bei der Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen im betreuten Wohnen führen zu einem Mehraufwand für den LWL, dadurch erhöht sich auch die Erstattung)		
11	Personalaufwendungen	3.727.957	4.240.365
	(Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)		

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen davon:	925.635	793.274
	Kostenerstattungen an andere Gemeinden nach SGB XII  (Nach dem Gesetz zur Änderung des SGB XII sollen bei der Grundsicherung die wechselseitigen Erstattungen zwischen den Sozialhilfeträgern entfallen (2013 = -10.000 €))	160.000	150.000
	Erstattung an die REGE mbH für aktivierende Maßnahmen	236.000	236.000
	Erstattung an Krankenkassen für die Betreuung von Asylbewerbern (Auf Basis der aktuellen Abrechnungen konnte der Mittelbedarf reduziert werden, die zu leistenden Abschlagszahlungen haben sich als kostendeckend erwiesen)	525.000	400.000
15	Transferaufwendungen davon:	36.192.972	39.625.082
	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)	23.920.000	25.411.200
	Hilfe zum Lebensunterhalt (Mehraufwendungen für Fallzahlsteigerungen bei Personen im Betreuten Wohnen, Kostenträger ist der LWL)	7.232.900	7.891.009
	Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)	3.070.000	4.300.000
	Sonstiger Lebensunterhalt	340.072	346.873
	Leistungen für Bildung und Teilhabe	1.600.000	1.632.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen In der Hauptsache Mietzahlungen an den IBB u. ISB sowie die sonstigen Geschäftsaufwendungen, Büromaterial usw.	1.191.337	1.226.199
19	Finanzerträge Dividenden aus der Übernahme von Genossenschaftsanteilen nach dem SGB XII	17.000	17.000

# Produktgruppe 11.05.03 Besondere soziale Leistungen

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen davon:	1.229.623	1.227.452
	Landeszuweisung für Beweiserhebung in Schwerbehindertenangel. Landeszuweisung für Suchtkrankenhilfe Zuweisung des LWL aus der Ausgleichsabgabe	555.296 331.200 200.000	558.488 331.200 200.000
3	Sonstige Transfererträge Kostenersatz Dritter und Rückzahlungen für gewährte SGB XII- Leistungen (Anpassung an die aktuelle Ertragsentwicklung)	2.710.620	2.389.967

lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2012 EUR	Ansatz 2013 EUR
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte davon:	305.990	331.990
	Benutzungsgebühren für die Unterbringung von einheimischen und ausländischen Wohnungslosen	295.000	321.000
	(Mehrerträge aufgrund größerer Auslastung der Übergangswohnheime)		
	Sonstige Verwaltungsgebühren	10.990	10.990
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte davon:	7.800	7.680
	Lizenz-Zahlungen für Pflege-Informationssystem	7.200	7.200
6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen davon:	3.486.975	3.548.516
	Belastungsausgleich des Landes für Versorgungsverwaltung	359.740	359.740
	Erstattung des LWL für die durch die Stadt in Delegation erbrachten Sozialleistungen nach SGB XII	2.842.910	2.899.228
11	Personalaufwendungen	5.733.503	6.677.390
	(Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen davon:	3.147.259	3.248.477
	Erstattung an Krankenkassen für Betreuung SGB XII-Empfänger	2.550.000	2.601.000
	Beweiserhebungskosten SGB IX	472.002	499.400
	(Erhöhung des Vorjahresansatzes aufgrund höherer Beweiserhebungs- kosten bedingt durch gestiegene Fallzahlen)		
15	Transferaufwendungen davon:	41.104.065	43.001.144
	Hilfe zur Pflege nach SGB XII davon häusliche Pflege	17.460.360 7.829.000	18.700.292 8.237.580
	davon stationäre Pflege Pflegewohngeld nach dem Landespflegegesetz	9.631.360 7.398.380	10.462.712 7.352.188
	Investitionskostenzuschuss für ambulante Pflegedienste	1.487.098	1.517.840
	Eingliederungshilfe nach SGB XII (Erläuterungen siehe Beschlussvorlage)	8.688.000	9.374.823
		5.535.581	5.517.542
	Institutionelle Förderung (Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen, Zuschüsse)	5.555.561	5.517.542
	(Wegfall der in 2012 veranschlagten Haushaltsmittel für die Mobilen Sozia- len Dienste, Mehrbedarf für die ganzjährige Veranschlagung der Förde- rung von 2 Stellen zur Bekämpfung der Glücksspielsucht))		
	Begleitende Hilfen im Arbeitsleben nach SGB IX	200.000	200.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen davon:	3.464.770	3.564.296
	Kostenerstattungen an BGW für Wohnungslosenunterkünfte	1.400.000	1.430.000
	(Mehrbedarf aufgrund von gestiegenen Betriebs- und Verbrauchskosten u.a. durch höhere Auslastung)		
	Rechtsstreitkosten in Beweiserhebungsverfahren für Schwerbehindertenausweise	83.294	84.127
	Geschäftsaufwendungen des Amtes für soziale Leistungen - Sozialamt –	1.977.476	2.046.169
	(Mehrbedarf aufgrund von Mieterhöhungen durch den IBB)		
	Lizenzgebühren für Pflege-Informationssystem	4.000	4.000